Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 118 (1992)
Heft: 52

Artikel: Wer war gemein(t)?
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-619997

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Herr Müller

Wer war gemein(t)?

Aus einer Filmkritik: «Einziger Lichtblick: Wachhund Dieter, der auf Kommandos wie ‹Mach ihn fertig!› hört. War der Film gemeint?» *rs*

Was dich nicht juckt, kratzt andere!

am

Zeitzeichen

Ein junger Mann verkündete lauthals: «Überfremdung beginnt dort, wo der Billettschalter mit ‹Ticketeria› und der Weg in die Stadt mit ‹City› angeschrieben sind.» Er sagte dies nicht bei Röschti und Bratwurst, sondern bei Pizza und Chianti mit anschliessendem Tiramisu … *pr*

Reiches Innenleben!

Aus der Zeitschrift *Spectrum der Wissenschaft* über die menschliche Grosshirnrinde: «Und damit kommen wir auf das Organ selbst zurück. Nicht einmal drei Pfund schwer, birgt es ungefähr 100 Milliarden Neuronen. Diese astronomische Zahl allein – sie liegt in derselben Grössenordnung wie die der Sterne in der Milchstrasse – kann indes nicht die Komplexität des Gehirns erklären. Die Leber beispielsweise enthält vermutlich 100 Millionen Zellen, aber selbst 1000 Lebern zusammen vermögen kein reiches Innenleben zu erzeugen.» *rs*

Auch den Inhalt?

Aus einem Zeitungsartikel über das Handwerk: «Die Friseure ihrerseits wissen nicht nur, wie man den Kopf richtig wäscht, sondern auch noch, wie man ihn zur Wirkung bringt.» *rs*

Wussten Sie schon …

… dass man eine weibliche Bedienung keinesfalls mit «Mutter Oberin» anredet? *am*

Im Dunkeln ist gut munkeln …

… dachte sich wohl die *FAZ*, denn sie vermeldete erkenntnisgewiss: «Wesentliches Problem ist die Dunkelheit: Im Finstern kann kein Mensch so gut sehen wie im Hellen.» *wr*

Dies und das

Dies gelesen: «Magersucht und Fresssucht treten in den letzten zwanzig Jahren immer häufiger auf.»
Und **das** gedacht: Der normale Mittelweg scheint auch in der Ernährung immer verschwommener zu werden … *Kobold*

Bewusst ignorieren

Aus einer Anzeige für ein Fernsehprogrammjournal: «Sie essen bewusst, Sie trinken bewusst, und Sie leben bewusst. Aber gucken Sie auch bewusst?» *rs*

Reklame

Breu's Edelstein-Paradies
Spisergasse 38,
9000 St. Gallen
Beat und Claudia Breu
MINERALIEN-KRISTALLE
EDELSTEINSCHMUCK
AUSZEICHNUNGEN
WANDERPREISE
Telefon **071 / 22 60 14**

Zeittypisch?

Werbung für ein Kinderspiel: «Wer als erster alles eingekauft hat, gewinnt!» *wr*

Lösung des Bilderrätsels von Seite 30:

Der Engel beteuert wütend und empört: **Ich hab' das Geschenk nicht im Laden gestohlen!**

S C H A C H

Auflösung des Schachrätsels von Seite 30: Es gewann sofort **1. Tf6! 1-0.** Wegen der primären Drohung 2. Dg5+ und 3. Th6 matt.